



## SICHERHEITSDATENBLATT HYDROKLEEN

Seite 1

Überarbeitet am: 29/01/2009

Revisionsnummer: 3

### 1. BEZEICHNUNG DES STOFFES BZW. DER ZUBEREITUNG UND DES UNTERNEHMENS

**Produktbezeichnung:** HYDROKLEEN  
**Firmenname:** Advanced Engineering Ltd  
Guardian House  
Stroudley Road  
Basingstoke  
Hampshire  
RG24 8NL  
United Kingdom  
Tel: +44(0)1256460300  
Fax: +44(0)1256462266  
Notfalltelefon: +44(0)1256854318  
Email: sales@advancedengineering.co.uk

### 2. MÖGLICHE GEFAHREN

**Hauptgefahren:** Verursacht schwere Verätzungen.

### 3. ZUSAMMENSETZUNG / ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

**Gefährliche Bestandteile:** Natriumhydroxid 10-30%  
EINECS: 215-185-5 CAS: 1310-73-2  
[C] R35

### 4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN (SYMPTOME)

**Hautkontakt:** Kann schwere Verätzungen bewirken.  
**Augenkontakt:** Heftige Schmerzen können auftreten. Kann übermäßigen Tränenfluß bewirken.  
**Verschlucken:** Verätzungen können in der Lippengegend auftreten. Schluckbeschwerden können auftreten.  
**Einatmen:** Mögliche Atemnot mit brennendem Gefühl im Rachen.

### 4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN (MASSNAHMEN)

**Hautkontakt:** Sofort sämtliche verschmutzte Kleidung und Schuhe ausziehen, soweit nicht mit der Haut verklebt. Sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen. Arzt aufsuchen.  
**Augenkontakt:** Auge 15 Minuten unter fließendem Wasser ausspülen. Überweisung in ein Krankenhaus zur Untersuchung durch einen Facharzt.  
**Verschlucken:** Kein Erbrechen einleiten. Mund mit Wasser ausspülen. Sofortige Einweisung in ein Krankenhaus.  
**Einatmen:** Die betroffene Person nur aus dem Gefahrenbereich entfernen, wenn die eigene Sicherheit gewährleistet ist. Bei Bewußtsein, die betroffene Person aufrecht sitzen lassen oder hinlegen. Bei Bewußtlosigkeit und normaler Atmung in stabile Seitenlage bringen. Arzt aufsuchen.

[Fort.]

**5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG**

**Löschmittel:** Löschmaßnahmen auf Umgebungsbrand abstimmen.

**Expositionsrisiko:** Ätzend.

**Besondere Schutzausrüstung:** Zur Verhütung von Augen- oder Hautkontakt Schutzkleidung tragen.

**6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG**

**nbezogene Vorsichtsmaßnahmen:** Maßnahmen nur mit geeigneter Schutzkleidung ergreifen - siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblatts. Sämtliche unverträglichen Materialien (siehe Abschnitt 10) entfernen. Um Auslaufen zu verhindern, leckende Behälter so stellen, daß das Leck oben ist.

**Umweltschutzmaßnahmen:** Verschüttungen eindämmen.

**Reinigungsmethoden:** Mit trockener Erde oder mit Sand aufnehmen. Bei der Reinigung Kontakt mit unverträglichen Stoffen vermeiden - siehe Absatz 10 des Sicherheitsdatenblatts. Den Verschüttungsbereich mit viel Wasser abspülen.

**7. HANDHABUNG UND LAGERUNG**

**Hinweise zum sicheren Umgang:** Ausreichende Belüftung sicherstellen.

**Lagerung:** Kühl und gut belüftet lagern. Behälter dicht geschlossen halten.

**Geeignete Verpackung:** Nur in Originalverpackung aufbewahren.

**8. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG**

**Gefährliche Bestandteile:** NATRIUMHYDROXID  
Spitzenbegrenzung: 2 mg/m<sup>3</sup>

**Technische Maßnahmen:** Für ausreichende Belüftung sorgen. Alle verfahrenstechnischen Maßnahmen nach Abschnitt 7 des Sicherheitsdatenblatts sicherstellen.

**Atenschutz:** Atemschutz nicht erforderlich.

**Handschutz:** Schutzhandschuhe.

**Augenschutz:** Gesichtsschutz.

**Hautschutz:** Schutzkleidung aus PVC.

**9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN**

**Form:** Flüssigkeit

**Farbe:** Dunkelgrün

**Geruch:** Charakteristischer Geruch

**Verdunstungszahl:** Langsam

**Löslichkeit in Wasser:** Beliebig mischbar

**Viskosität:** Viskos

**10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT**

**Stabilität:** Stabil unter Normalbedingungen.

**Zu vermeidende Bedingungen:** Hitze.

**Zu vermeidende Stoffe:** Säuren.

## 11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

**Gefährliche Bestandteile:** Natriumhydroxid  
IPR MUS LD50 40 mg/kg  
ORL RBT LDLO 500 mg/kg

**Chronische Toxizität:** Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

**Aufnahmewege:** Für Aufnahmewege und entsprechende Symptome, siehe Abschnitt 4 des Sicherheitsdatenblatts.

## 12. UMWELTBEZOGENE ANGABEN

**Mobilität:** Wasserlöslich.

**Persistenz und Abbaubarkeit:** Nicht verfügbar.

**Bioakkumulationspotenzial:** Nicht verfügbar.

**Andere schädliche Wirkungen:** Schädlich für Tiere.

## 13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

**Beseitigungsverfahren:** D10 Verbrennung an Land.

**Verpackungsentsorgung:** Zur Entsorgung durch spezialisiertes Entsorgungsunternehmen abholen lassen.

**Anmerkung:** Der Anwender wird darauf hingewiesen, daß zusätzliche ergänzende örtliche oder nationale Vorschriften für die Entsorgung bestehen können.

## 14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

### ADR / RID

**UN Nr:** 1824

**ADR-Klasse:** 8

**Verpackungsgruppe:** II

**Klassifizierungscode:** C5

**Korr. Bezeichn. des Gutes:** Natriumhydroxidlösung

**Gefahrzettel:** 8

**Kemler-Zahl:** 80



### IMDG / IMO

**UN Nr:** 1824

**Klasse:** 8

**Verpackungsgruppe:** II

**EmS-Nr.** F-A,S-B

**Meeresschadstoff:** NO

**Gefahrzettel:** 8

**IATA / ICAO****UN Nr:** 1824**Klasse:** 8**Verpackungsgruppe:** II**Verpackungsanweisung:** 809(P&CA); 813(CAO)**Korr. Bezeichn. des Gutes:** SODIUM HYDROXIDE SOLUTION**Gefahrzettel:** 8**15. RECHTSVORSCHRIFTEN****Gefahrensymbole:** Ätzend.**R-Sätze:** R35: Verursacht schwere Verätzungen.**S-Sätze:** S1/2: Unter Verschluss und für Kinder unzugänglich aufbewahren.

S23: Spray nicht einatmen.

S26: Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

S36/37/39: Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille / Gesichtsschutz tragen.

S45: Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt zuziehen (wenn möglich, dieses Etikett vorzeigen).

S51: Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

**Gefähr. Bestandteile (Etikett):** SODIUM HYDROXIDE**Anmerkung:** Die obige Information bezüglich der behördlichen Vorschriften bezieht sich nur auf die Grundregeln für die im Sicherheitsdatenblatt beschriebenen Produkte. Der Anwender wird darauf hingewiesen, daß zusätzliche ergänzende Vorschriften bestehen können. Sämtliche anwendbaren nationalen, internationalen und örtlichen Vorschriften und Bestimmungen beachten.**16. SONSTIGE ANGABEN****R-Sätze aus Abschnitt 3:** R35: Verursacht schwere Verätzungen.**Haftungsausschlußklausel:** Die obige Information ist nach unserem besten Wissen korrekt; es wird jedoch nicht behauptet, daß diese vollständig ist, und sie darf daher nur als Richtlinie betrachtet werden. Die Firma kann nicht für irgendwelche Schäden, die durch den Umgang oder Kontakt mit dem obigen Produkt entstanden sind, verantwortlich gemacht werden.